

II-8192 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4042/13

1992-12-22

A N F R A G E

der Abg. Dr. Schmidt, Mag. Haupt,
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend Ungleichbehandlung österreichischer Staatsbürger bei der Einreise nach Frankreich

Bei der Einreise nach Frankreich wird am Pariser Flughafen "Charles de Gaulle", wie an anderen Flughäfen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaften, zwischen EG-Bürgern und Staatsangehörigen anderer Nationen unterschieden. Aufklärungsbedürftig erscheint das Faktum, daß am genannten Flughafen Schweizer Staatsbürger – die Schweiz ist ja bekanntlich kein EG-Mitglied – mit jenen der EG gleichgestellt sind und sich somit lästige Formalitäten ersparen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Ist Ihrem Ressort der in der Einleitung dargestellte Sachverhalt bekannt?

Wenn ja:

- 2) Wurden seitens Ihres Ressorts, allenfalls im Zusammenwirken mit dem Verkehrsministerium, bereits Initiativen gesetzt, die eine diesbezügliche Gleichstellung österreichischer Staatsbürger mit jenen der Schweiz zum Ziel haben?

Wenn nein:

- 3) Wie erklären Sie sich die Tatsache, daß Schweizer Staatsbürger diesbezüglich EG-Bürgern gleichgestellt sind?
- 4) Aus welchen Gründen ist Österreich bislang nicht an die EG bzw. an das EG-Mitgliedsland Frankreich herangetreten um eine solche Gleichstellung und damit Einreiseerleichtung auch für österreichische Staatsbürger zu erreichen?
- 5) Werden Sie im Rahmen Ihrer Kompetenzen und allenfalls im Verbund mit dem Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr für bzw. in Verhandlungen mit den EG bzw. Frankreich eintreten, die eine Lösung im Sinne der Gleichbehandlung der EFTA-Staaten Schweiz und Österreich zum Ziel haben?